

# Düsseldorfer Stadttheater

Direktion: Ludwig Zimmermann

Dienstag, den 10. November 1903:

Serie C 7

## Mignon

Oper in 3 Akten mit Benutzung des Goethe'schen Romans „Wilhelm Meisters Lehrjahre“ von Michel Carré und Jules Barbier, deutsch von Ferd. Gumbert. Musik von Ambroise Thomas.  
Spielleitung: Oskar Fiedler. Musikalische Leitung: Dr. Walter Rabl.

### Personen:

Wilhelm Meister . . . . .	Caesar Krause
Lothario . . . . .	Gustav Waschow
Laerters . . . . .	Ernst Bedau
Friedrich . . . . .	Ernst Herz
Jarno . . . . .	Ernst Winter
Antonio . . . . .	Hugo Lazak
Mignon . . . . .	Hella Fichna
Philine . . . . .	Marta Petrini

Zigeuner, Schauspieler, Herren und Damen, Bürger, Bauern und Bäuerinnen.

Der 1. und 2. Akt spielt in Deutschland, der 3. in Italien gegen 1790.

Im 1. Akt: **Zigeunertanz**, arrangiert von der Ballettmeisterin Emilie Strigel-Senberg ausgeführt von dem Ballettpersonal.

Nach dem 2. Akte findet eine längere Pause statt.

Während der Hauptpausen wird der eiserne Vorhang heruntergelassen.

Umbelegungen infolge von Erkrankungen behält sich die Direktion vor.

Textbücher sind an der Kasse und bei den Billetteuren zu haben.

Während der Overtüre sind sämtliche Eingangstüren zum Zuschauerraum geschlossen.

### Opernpreise:

I. Rang-Proszenium . . . . .	} Mt. 7,—	Parfett, Reihe 8 bis 12 . . . . .	} Mt. 3,—
Parfett-Proszenium . . . . .		Stehparfett . . . . .	
I. Rang-Balkon . . . . .	„ 5,—	II. Rang-Balkon . . . . .	„ 2,—
L. Rang-Mittellogen . . . . .	} „ 4,—	II. Rang-Seitenlogen . . . . .	„ 1,50
Parfett, Reihe 1 bis 7 . . . . .		Parterre . . . . .	„ 1,—
I. Rang-Seitenlogen . . . . .	} „ 3,50	Galerie . . . . .	„ 0,50
Parfettlogen . . . . .			

Die Abonnementskarten sind auf Verlangen vorzuzeigen.

Die Tageskasse, Theaterstraße, ist für den Vorverkauf täglich vormittags von 11 bis 1 Uhr geöffnet.

Die Galeriekasse ist nur abends eine halbe Stunde vor Beginn der Vorstellung geöffnet.

Der Billetthorverkauf für die in den Zeitungen bekannt gemachten Vorstellungen findet nur an der Tageskasse, vormittags von 11 bis 1 Uhr, und nicht an der Abendkasse statt. Bestellungen per Telephon (Nr. 193) werden an Wochentagen vormittags von 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> bis 12<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr, an Sonn- und Feiertagen nur vormittags von 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> bis 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr entgegengenommen. Telephonisch bestellte Billetts müssen bis spätestens am Tage der betreffenden Vorstellung mittags 12 Uhr abgeholt sein.

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr    Einlaß 7 Uhr    Anfang 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr    Ende gegen 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr

Mittwoch, den 11. November 1903:

Serie D 8

## Der Gaukler unserer Lieben Frau

Mirakel in 3 Akten. Dichtung von Maurice Vena. Musik von J. Massenet.  
Deutsch von Henriette Marion.

Donnerstag, den 12. November 1903:

Serie A 1

## Der Sturmgefelle Sokrates

Komödie in 4 Akten von Hermann Sudermann.

Freitag, 13. Nov.: **Samson und Dalila**. — Samstag, 14. Nov.: **Wilhelm Tell**. — Sonntag, 15. Nov., nachmittags: **Heimat**. Abends: **Tannhäuser**.

**In Vorbereitung:** **Tosca**, Musikdrama in 3 Akten von V. Sardou, L. Illica und G. Giacosa. Deutsch von Max Kalbeck. Musik von G. Puccini.  
**Der Jugendhof**, Lustspiel in 4 Aufzügen von Richard Stowronnek.  
**Kater Lampe**, Komödie in 4 Akten von Emil Rosenow.

Die Verabfolgung des Theaterzettels hat unaufgefordert und kostenfrei zu geschehen.

Von den Rivalitätskämpfen berühmter Sängern wie die Theater- und Musikgeschichte weiß, aber wenig beachtet zu werden. Wer sich dessen erinnert, wird unfehlbar von einer aufschüttenden Freundschaft hören, die zwei der hervorragendsten Sängern des vorigen Jahrhunderts, Hedwig Reicher-Kindermann und Katharina Klafsky, verbunden hat. Beide waren in den Jahren 1878 bis 1882 Mitglieder der Leipziger Oper und später des Gürtners, das Director Angelo Neumann 1882 für seine Aufführungen der Wagnerischen Nibelungen-Teitologie in allen europäischen Großstädten gebildet hatte. In der vor kurzem erschienenen Schrift: „Was dem Leben und Werten von Katharina Klafsky“ (Damen, Humboldt) berichtet der Herausgeber über dieses Freundschaftsverhältnis der beiden Sängern: „Einen hohen Halt in ihrem Streben fand Frau Klafsky auf der Tournee (Aufführung der Nibelungen-Teitologie) auch an Frau Reicher-Kindermann, der ausgezeichneten, frühverheirateten Wagner-Sängerin, zu der die Jüngere Klafsky mit inniger Verehrung aufblickte. In einem „Damen“, Juli 1889“ datierten Briefe an ihre Dresdener Freundin Adelheid Bernhardt hat Frau Klafsky später diese Verehrung für Hedwig Reicher in rührender Weise Ausdruck gegeben und von der schließlichen Freundschaft berichtet, die sie mit der gleichzeitigen, großen Sängernin verband: „Ich habe in meinem Leben soviel Nummer und Trübsal gehabt, daß ich gar nicht daran nachdenken mag, und wie es auf unserer Tournee zuging, darüber haben wir oft gesprochen. Aber jetzt schloß sich auf dieser Fahrt ein Band; es war die Freundschaft zwischen Hedwig Reicher-Kindermann und mir. Wie oft schüttelten wir uns gegenseitig unsere Hände aus, wie konnten unsere Verdienste und Verdienste ganz genau.“ Im Mai, als das Ensemble in Turin gastierte, wurde die künstlerische Tätigkeit der Klafsky sehr unterbrochen; sie erkrankte aufs Schwerste an einer Benenentzündung und Malaria und mußte im Spital verbleiben, während die Kollegen nach ein paar Tagen die Reise fortsetzten. Ihre Besorgnis war grenzenlos. Da war es wieder die herrliche Reicher-Kindermann, die der Freundin tröstend und hilfreich zur Seite stand. „Als ich in Turin krank im Spital verbleiben mußte,“ so heißt es in dem schon erwähnten Briefe, „lich mir Hedwig 200 Francs, wahrscheinlich das letzte, was sie besaß, für eventuelle Bedürfnisse zurück. Sie tröstete mich in der liebevollsten Weise und malte mir das Wiedersehen in Tegernsee in den schönsten Farben. Sie selbst, die gute Seele, glaubte an ein Wiedersehen nicht, denn ich war von den Ärzten bereits aufgegeben; sie ersuchte sich, wie mir Schwester Anna später sagte, für die Ewigkeit von mir. Und sie tat es in Wirklichkeit, wenn auch nicht in dem Sinne, wie sie es meinte; an ihr Scheiden aus diesem Leben dachte sie dabei sehr nicht, und doch hätte der unerbittliche Knochenmann sie wenige Wochen nachher ab, ohne darnach zu fragen, welchen Schatz er der Kunst entriß.“

## Seidenhaus N. Goldstein, Ecke Grabenstr. an der Königsstraße

# Grösstes Seiden-Lager am Platze!

Unübertroffene Auswahl in jedem Geschmack und in jeder Preislage  
Stets Neuheiten Sehr billige Preise

## PIANOS Rud. Ibach Sohn

modernes Bild, Flügel u. Pianinos in vollkommener Ausführung, sowie auch deutsche Harmoniums, Kasse-Organ u. Pianolas in reichster Auswahl empfiehlt

Königl. Hof-Pianos-Fabrik  
**Düsseldorf**  
Schadowstrasse 32, Ecke Bleichstrasse  
Berlin - Köln - Bremen - Hamburg - Leipzig

Bei Kauf, Miete, Entsch. Reparatur oder Stimmung wende man sich an die mehr als 40-jährige Erfahrung des durch vier Generationen bestehenden Hauses

# IBACH

Altestr. 34 *Breidenbacher Hof Tel. 58 u. 1358*  
*Elegantes Weinrestaurant mit vorzüglicher Küche*  
*Unmittelbar am Stadttheater, Haltestelle der elektrischen Bahn nach*  
*Ursfeld, Neuf und dem Hauptbahnhof.*

## Max Mestrum

Fernsprecher 3219 • Grafenbergerstrasse 26  
**Spezialgeschäft**  
für elektrische Anlagen jeder Art  
Lager in sämtlichen optischen Artikeln:  
Teleskope, Fernrohre, Brenner, Thermometer etc.

## Fritz Reuter

34 Schadowstr. 34 • Fernsprecher 2469  
**Hut- und Mützen-Manufaktur**  
Feinstes und grösstes  
Spezial-Geschäft am Platze

## Alb. Guba Nchf., Pelzwarenfabrik

Grabenstrasse, an der Königsbrücke  
Telephon Nr. 3883 • Gegründet 1836

**Grösstes Lager aparter Neuheiten in Pelzwaren**

Abfahrtszeiten nach Schluss des Theaters

**Kleinbahn Düsseldorf-Krefeld**  
(Ab. Hauptbahnhof 1.30, 1.45, 2.00, 2.15, 2.30, 2.45, 3.00, 3.15, 3.30, 3.45, 4.00, 4.15, 4.30, 4.45, 5.00, 5.15, 5.30, 5.45, 6.00, 6.15, 6.30, 6.45, 7.00, 7.15, 7.30, 7.45, 8.00, 8.15, 8.30, 8.45, 9.00, 9.15, 9.30, 9.45, 10.00, 10.15, 10.30, 10.45, 11.00, 11.15, 11.30, 11.45, 12.00)

**Grösstes Lager moderner Kronleuchter, Ampeln, Speisezimmerleuchter**  
Königsallee 33  
Einziges Spezial-Ring-Geschäft  
Grösste Auswahl 26 Schadowstrasse 26 Billigste Preise

**J. H. Wildemann** Beleuchtungs-Körper  
Sest-Geschenke  
Bronzen und Luxuswaren  
Schadowstrasse Nr. 17

**Friedr. Müller** Goldene Medaille Wien 1894 — Ehrenkreuz Paris — Grand Prix Paris 1903  
Täglich frische Pariser Butterbrötchen  
Teleph. 103, Klosterstr. 53 Morgens, mittags, 6 Uhr abends: Frische Brötchen



→→ Neubau ←←  
**Schuh-Haus**  
**S. Silbermann**  
Ecke Graben- und Mittelstrasse  
Besichtigung erbeten — Schenswert

# Park-Hotel

am Corneliusplatz gegenüber dem Theater  
Vornehmes Wein-Restaurant  
Soupers und Speisen à la carte

**Otto Wehle** Grösstes Lager moderner Kronleuchter, Ampeln, Speisezimmerleuchter  
Königsallee 33  
Einziges Spezial-Ring-Geschäft  
Grösste Auswahl 26 Schadowstrasse 26 Billigste Preise

**J. H. Wildemann** Beleuchtungs-Körper  
Sest-Geschenke  
Bronzen und Luxuswaren  
Schadowstrasse Nr. 17

**Friedr. Müller** Goldene Medaille Wien 1894 — Ehrenkreuz Paris — Grand Prix Paris 1903  
Täglich frische Pariser Butterbrötchen  
Teleph. 103, Klosterstr. 53 Morgens, mittags, 6 Uhr abends: Frische Brötchen

**Alt Heidelberg** Restaurant 1. Etage  
Spezieller Heidelberger Hof — Ecke Hauptplatz und Grabenstrasse  
**Münchener Bürgerbräu**  
Spezial-Ausschnitt, hell und dunkel, direkt vom Fass  
**Werne erster Häuser**  
Diners, Soupers, reichhaltige Abendplatten  
1. Etage:  
Separate elegante Restaurationskille • Damensalons  
Elektrische Bahnverbindung nach allen Richtungen

**Aug. Rassing**  
Schwanenmarkt 24 • Telephon Nr. 2064  
Juwelen, Goldwaren, Silberwaren  
Tafel-Bestecke von der billigsten bis feinsten Ausführung  
Uhren in jeder Preislage  
Original-Glasbrüher sowie Genfer Uhren von Wacheron & Constantin, Genf

**INTERNATIONALE SPRACHSCHULE**  
NUR KAISER WILHELMSTRASSE 9  
Franz., Engl., Spanisch, Italienisch etc. durch akadem. gebildete Lehrer d. betr. Länder  
BESTE EMPFEHLUNG: 400 Referenzen von  
NACH 15 MONATL. BESTEHEN  
hiesigen Plätze

Verkauf zu streng festen Preisen  
Grösstes Sortiment aller Bedarfs-Artikel  
**Leonhard Tietz**  
DÜSSELDORF  
Grösstes, modernes, schenswertes  
Geschäftshaus  
Fahrttulle • Telephon 1300  
Täglicher Eingang von Saison-Neuheiten  
Umtausch bereitwilligst gewährt

# Hotel Germania

am Hauptbahnhof. Bekanntes Wein- und Bier-Restaurant mit guter Küche

 Illauers Wein-Haus „Hansa“ • Graf Adolfstr.  
Vornehmer, mit allem Komfort ausgestattetes Restaurant 1. Ranges. Diners u. Soupers von 2 M. an

## Möbelfabrik Gebr. Bauer

Kölnstrasse 16 DÜSSELDORF Kölnstrasse 16  
Etablissement für Wohnungs-Einrichtungen

**Sritz Liebrecht** Grabenstrasse an der Königsbrücke Grösstes Spezialhaus eleg. Damenhüte  
Vornehmster Geschmack • Billigste Preise

### Piano-Lager P. Pütz

Elisabethstr. 9 Inh.: Carl Pütz Elisabethstr. 9

Flügel \* Pianinos \* Harmoniums

Reichhaltige Auswahl  
von nur erstklassigen Fabrikaten  
Telephon 2776 — Gegründet 1868

### Nur für Damen!

Haararbeiten  
Champonieren  
Frisieren  
Färben  
Maniküre  
Gesichtspflege  
Massage und  
Gesichts-  
Dampfbäder

Schellenbergs Spezial-  
Damen-Frisiergeschäft

ist das vornehmste un-  
genierteste Düsseldorfs

Herm. Schellenberg Teleph. 1270  
nur 79 Schadowstrasse 79



Fernsprecher 488  
Hauptlager u. Bureau  
Neuer Hafen, Uferstrasse 5

**J. Hüllstrung & Cie.**  
Kohlen — Koks — Brikets

Gegründet 1860  
Zweig-Bureau  
Kronprinzenstrasse 70

**Altdeutsches Düsselschlösschen** Rheinpromenade am Burgplatz  
3 Min. v. Stadttheater (durch d. Mühlenfr.)  
Renommierter Küche u. Keller, Soupers  
Schönste u. aparteste Weinkneipe am ganzen Rheinstrom \* Nachmittags: Café \* Inh.: Engelb. Oxenfort Jr.

**Bohnenkamp** vegetal  
solidester Seidenschirm Schadowstr.  
Nr. 71

### Cornelius-Café

Ecke Königsallee und Schadowstr.

Angenehmer Familien-Aufenthalt

### Wie bleiben Frauen schön?

Durch  
H. Fütterers  
Gesichtsmassage,  
Gesichtsdampfbäder  
und weltberühmte  
Schönheitspräparate



Grossartige Erfolge.  
Neu! Entfernen lästiger  
Haare durch Elektro-  
lyse unter Garantie.  
Nur persönliche Bedienung.

**Nur für Damen!**  
Feinster und vornehmster  
Frisier-, Maniküre-, Färbe- u.  
Champonier-Salon am Platze

H. Fütterer, städt. Tonhalle

### Hotel Wein-Restaurant und -Handlung Hub. Seulen Nachf.

Inh.: Fritz Hauck  
Bergerstrasse 35 • Telephon Nr. 232  
Vor u. nach dem Theater: Ausgewählte Soupers  
Jeden Abend: **Zigeuner-Konzert**

**Photograph. Apparate** u. Bedarfs-Artikel, Stativ-, Hand- u. Klapp-Kameras  
Arthur Böhme, Königs-Allee Nr. 53  
am Apollo-Theater

**Geschwister Lenders** Leinen- und Wäsche-Ausstattungs-Magazin  
Königsallee 11  
Fernsprecher Nr. 4169 Fernsprecher Nr. 4169

**Südweine: Tafel-, Dessert- u. Krankenweine** (direkter Import)  
Echte Produkte der Weinberge der betr. Produktionsländer, bei voller Garantie für naturreine Traubensäfte, als Stärkungsmittel für Kranke u. Rekonvaleszenten von ärztl. Autoritäten empfohlen. Ich off. solche zu nachstehenden Preisen: Sherry v. 1,20—5,—, Madeira v. 1,25—6,—, Portwein v. 0,90—6,—, Malaga v. 1,20—3,—, Medizinal-Tokayer v. 1,60—4,—, italienischer roter Tafelwein, angenehm süsslich, voll u. kräftig, infolge des hohen Eisengehaltes für **Blutarme** sehr zu empfehlen, 1,20, sämtl. in  $\frac{3}{4}$  Ltrfl., i. Düsseldorf fr. Haus. Saar-, Mosel-, Rhein-, deutsche u. franz. Rotw., sämtl. bei voller Garantie f. Reinheit. Ausf. Preisl. z. D.  
**Ferdinand Oehmen, Weingrosshandlung, Düsseldorf, Goethestr. 9. Telephon 355**

# Hotel Germania

am Hauptbahnhof. Bekanntes Wein- und Bier-Restaurant mit guter Küche

<b>Müllers W</b> Vornehmer, mit allem Komfort aus	8	Black		<b>Graf Adolfstr.</b> Soupers von 2 M. an
<b>Möbelfa</b> Kölnerstrasse 16 Etablissem	19	Black		<b>Bauer</b> rstrasse 16 en
<b>Sritz Liebrech</b>	18	3/Color		s eleg. Damenhüte ck ♦ Billigste Preise
<b>Piano-Lager P.</b> Elisabethstr. 9 Inh.: Carl Pütz Flügel * Pianinos * Har Reichhaltige Auswa von nur erstklassigen Fab Telephon 2776 — Gegründet	17	3/Color		<b>men!</b> s Spezial- rgeschäft ste un- eldorfs enberg Teleph. 1270 Shadowstrasse 79
<b>Fernsprecher 488</b> Hauptlager u. Bureau Neuer Hafen, Uferstrasse 5	16	White		<b>Gegründet 1860</b> Zweig-Bureau Kronprinzenstrasse 70
<b>Altdeutsches Düsse</b> Weinhaus ♦ Schönste u. aparteste Weinkneipe am	15	White		enade am Burgplatz theater (durch d. Mühlenfr.) Küche u. Keller, Soupers h.: Engelb. Oxenfort jr.
<b>Bohnenkamp ve</b> solidester Seidenschirm	14	Magenta		<b>s-Café</b> nd Shadowstr. len-Aufenthalt
<b>Wie bleiben Frauen s</b> Durch H. Fütterers Gesichtsmassage, Gesichtsdampfbäder und weltberühmte Schönheitspräparate Grossartige Erfolge. Neu! Entfernen lästiger Haare durch Elektro- lyse unter Garantie. Nur persönliche Bedienung.	13	Magenta		<b>tel</b> und -Handlung n Nachf. Hauck Telephon Nr. 232 Ausgewählte Soupers ner-Konzert
<b>H. Fütterer, städt.</b>	12	Red		Hand- u. Klapp-Kameras Königs-Allee Nr. 53 am Apollo-Theater
<b>Photograph. J</b>	11	Red		<b>-Ausstattungs-Magazin</b>
<b>Geschwister</b>	10	Red		<b>allee 11</b> Fernsprecher Nr. 4169
	9	Yellow		
	8	Yellow		
	7	Yellow		
	6	Green		
	5	Green		
	4	Green		
	3	Cyan		
	2	Cyan		
	1	Cyan		
	1	Blue		
	2	Blue		
	3	Blue		
	4	Blue		
	5	Blue		
	6	Blue		
	7	Blue		
	8	Blue		
	9	Blue		
	10	Blue		
	11	Blue		
	12	Blue		
	13	Blue		
	14	Blue		
	15	Blue		
	16	Blue		
	17	Blue		
	18	Blue		
	19	Blue		

TIFFEN Color Control Patches © The Tiffen Company, 2007

**Südweine: Tafel-, Dessert- u. Krankenweine** (direkter Import)  
Echte Produkte der Weinberge der betr. Produktionsländer, bei voller Garantie für naturreine Traubensäfte, als Stärkungsmittel für Kranke u. Rekonvaleszenten von ärztl. Autoritäten empfohlen. Ich off. solche zu nachstehenden Preisen: Sherry v. 1,20—5,—, Madeira v. 1,25—6,—, Portwein v. 0,90—6,—, Malaga v. 1,20—3,—, Medizinal-Tokayer v. 1,60—4,—, italienischer roter Tafelwein, angenehm süsslich, voll u. kräftig, infolge des hohen Eisengehaltes für **Blutarme** sehr zu empfehlen, 1,20, sämtl. in <sup>3</sup>/<sub>4</sub> Ltrfl., i. Düsseldorf fr. Haus. Saar-, Mosel-, Rhein-, deutsche u. franz. Rotw., sämtl. bei voller Garantie f. Reinheit. Ausf. Preisl. z. D.  
**Ferdinand Oehmen, Weingrosshandlung, Düsseldorf, Goethestr. 9. Telephon 355**